



Schulkreis Breitenrain – Lorraine  
Standort Spitalacker/Breitenrain

Elternrat Spitalacker/Breitenrain  
Karin Niggli  
031 371 15 48  
kontakt@milch-zahn.ch



Stadt Bern  
Direktion für Bildung  
Soziales und Sport

## Protokoll Elternratssitzung vom 7. März 2012

Im ersten Teil der Elternratssitzung wurde das von der Schulkommission vorgeschlagene Leitbild für den Schulkreis Breitenrain-Lorraine diskutiert. Das Leitbild wurde im Grundsatz durch die Elternräte (ER) begrüsst, jedoch in der Ausarbeitung als noch nicht ausgereift erachtet. Die Vorsitzende des Elternrats, Karin Niggli, hat die entsprechenden Diskussionspunkte und Vorschläge an die zuständige Arbeitsgruppe der Schulkommission weitergeleitet.

Im zweiten Teil der ER-Sitzung wurden die im Vorfeld eingereichten Traktanden thematisiert, im Beisein der Schulleitung (Marcel Sahli, Marcel Meier).

**Traktanden vorgängig einreichen:** Zwecks besserer Vorbereitung auf die Elternrats-Sitzungen würden die ER es begrüssen, Traktanden der Schulleitung ein paar Tage vor der Sitzung zu erhalten. Dies würde eine eingehende Vorbereitung, sowie Diskussion der Themen ermöglichen. Die Schulleitung weist darauf hin, dass die Traktanden oftmals sehr kurzfristig und noch nicht detailliert verfügbar sind.

*Beschluss:* Die Schulleitung (sowie gegebenenfalls auch andere Betroffene) leiten Ihre Traktanden, soweit vorgängig bekannt, an die Vorsteherin des Elternrats, welche per Email an die ER weiterleitet. (Die Traktanden der Eltern und ER werden jeweils im Vorfeld der Sitzungen durch die ER an die Vorsitzende eingereicht).

**Getrennte Diskussionen nach Schulstandort:** Diskussion von Themen, welche nur einen der Schulstandorte betreffen (Breitenrain oder Spitalacker), sollten nicht im Plenum des Elternrats diskutiert werden, sondern nur durch die betroffenen ER. Dies, um die ohnehin knappe Zeit nicht zu sehr zu beanspruchen.

*Beschluss:* Themen, welche den gesamten Schulkreis betreffen, werden wie bisher im Plenum besprochen. Im Anschluss daran können standortspezifische Themen, wo sinnvoll, aufgeteilt nach Schulhäusern diskutiert werden.

**Lehrpersonenapéro:** Jährlich im Dezember haben die ER ein Apéro organisiert, wobei die ER für Getränke und ausgedehnte Snacks sorgen. Das Lehrpersonenapéro ist eine gute Gelegenheit, den Austausch zwischen ER und Lehrkräften zu pflegen, und ein Zeichen der Anerkennung an die Lehrpersonen zu geben. Jedoch ist der Zeitpunkt in der vorweihnächtlichen Zeit nicht ideal.

*Beschluss:* Lehrpersonenapéro umbenennen in 'Begegnungsapéro', welches, anstatt im Dezember, im Anschluss an die Gesamtlehrerkonferenz (Mai 2013) gehalten würde. Die Vorsitzende des Elternrats arbeitet einen Vorschlag aus.

**Verkehrsplanung Kreis 5:** Im Rahmen der Vernehmlassung durch das Tiefbauamt zur Verkehrsplanung Kreis 5 hat die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit des Elternrats eine Stellungnahme verfasst und eingereicht. Die definitive Version dieser Stellungnahme wird demnächst an alle ER zugestellt.

**Schulwegsicherheit:** Die Verkehrsplanung der Stadt Bern lässt flächendeckend die Sicherheit im Kindergarten- und Schulumfeld überprüfen. Die ER werden aufgefordert, via Schulamt Eingaben zu ihren Beobachtungen betreffend Schulwegsicherheit zu machen.

*Beschluss:* Die ER treten an ihre Klasseneltern mittels Standard-Schreiben, um Eingaben zur Schulwegsicherheit zu sammeln. Diese werden anschliessend konsolidiert durch die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit des Elternrats, und an das Schulamt weitergeleitet. Eingaben an die Klassen-

VertreterInnen im Elternrat, oder bis spätestens 11.4.2012 direkt an Anita Gerber:  
[schnyder.gerber@hispeed.ch](mailto:schnyder.gerber@hispeed.ch)

**Kürzung Unterrichtsstunden:** Im Rahmen von Sparmassnahmen plant die Erziehungsdirektion eine Kürzung der Unterrichtsstunden in den Fächern NMM und TPP. In unseren Augen wird der Spar-Hebel am falschen Ort angesetzt. Lehrkräfte organisieren eine Kundgebung gegen diese Massnahme am 29. März, 14.30 vor der Erziehungsdirektion. **Teilnahme von betroffenen Eltern, ER, Schülern könnte diese Protestaktion verstärken.** Weitere Aktionen, welche unser Engagement gegen die Kürzung von Schulstunden bekräftigen könnten, werden diskutiert.

*Beschluss:* Jan Holler entwirft einen Text mit Hintergrundinformationen zum Thema, welchen er an alle ER per email versendet. ER können den Brief an ihre Klasseneltern versenden. Jan Holler wird die gesammelten Unterschriftsbögen Herrn Pulver einreichen. Eltern erhalten somit die Möglichkeit das Anliegen, Unterrichtsstunden NICHT zu kürzen, zu bekräftigen.

**Gründung Arbeitsgruppe Bibliothek:** Bestehende Schul-Bibliotheken könnten angereichert werden, indem nicht mehr gebrauchte Bücher dort zur Verfügung gestellt werden.

*Beschluss:* Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei Kim Hofmann (ER). Konzept und Modus Operandi für beide Schulhäuser müssten von zu bildender Arbeitsgruppe festgelegt werden.

**Medien-Sicherheit:** Die Arbeitsgruppe Mediensicherheit des Elternrats berichtet über ein Sensibilisierungs-Angebot von *Cyber-Smart*. Dieses Angebot ist speziell für Eltern von Unterstufen-SchülerInnen konzipiert. Es wird vorgeschlagen, einen Sensibilisierungsanlass für Grundschul-Eltern zu organisieren. Dieser Kurs wird vom Gesundheitsdienst der Stadt Bern unentgeltlich angeboten. Die Möglichkeit, einen Unkostenbeitrag zu Gunsten des Elternrats zu erheben, verbunden mit einem Apéro zwecks gegenseitigem Austausch, wird diskutiert.

*Beschluss:* Nicolas Grandjean wird Information zum Kursangebot an die Schulleitung zustellen, welche die Verteilung an alle Schulklassen im Spitalacker und Breitenrain vornimmt. Erheben eines Unkostenbeitrags ist grundsätzlich in Ordnung, unter Voraussetzung von Transparenz über dessen Verwendung (Elternrats-Kasse).

### Informationen der Schulleitung

- **Planung des kommenden Schuljahres** hat bereits im Januar begonnen (*Planung Anzahl Klassen, Klassengrössen, Standorte*). Bei Schwierigkeiten betreffend Klassengrössen für Kindergarten-Klassen und Schulklassen werden Lösungen gesucht, gemeinsam mit umliegenden Schulhäusern sowie unter Einbezug der betroffenen Eltern. Informationsbrief an Eltern Ende Mai.
- *Elternbrief betreffend Unterrichtsausfälle sowie Schulhausfeste* wird am 12. März an die Schüler und Schülerinnen verteilt.
- Die Anzahl Schüler, für welche *Betreuungsnotwendigkeit* besteht, nimmt zu. Die Schulleitung sucht Lösungen, um das **Betreuungsangebot** der Nachfrage anzupassen.
- **Anpassung der Stundenpläne** aufgrund der Sparmassnahmen (siehe oben): 2.-4. Klasse eine TPP Lektion gestrichen, 5. und 6. Klasse eine NMM-Lektion gestrichen. – Stundenpläne werden angepasst. Konkrete Auswirkungen auf Stundenpläne (Blockzeiten sowie Angebote der Schule) werden möglichst frühzeitig, i.e. vor Anmeldefrist für Tagesschule schriftlich kommuniziert.

### Diverses:

- **Informationsbroschüre Elternrat:** eine Informationsbroschüre zu den Tätigkeiten des Elternrats wird an alle Klassen verteilt. Darin ersichtlich ist auch die Ansprechperson für die

*jeweilige Klasse. Ziel: Information aller Eltern über die Möglichkeit, via Elternrat Anliegen einzubringen, an Arbeitsgruppen mitzuwirken, als ER seine / ihre Klasse zu vertreten.*

- **Bekanntgabe von Stundenplänen für Wahlfächer:** *Die Stundenpläne für Wahlfächer werden so früh wie möglich bekanntgegeben. Leider ist dies zum Zeitpunkt der Ausschreibung der Fächer noch nicht möglich, da zu viele Faktoren die Festlegung der Stunden beeinflussen.*
- *Die Vorsteherin des Elternrats, Karin Niggli, wird per sofort durch Jan Holler als **Stellvertreter im Schulkreis-Elternrat** unterstützt.*
- *Schriftlich verfügbare Information, welche für die ER von Interesse ist, wird per sofort **per Email an die ER weitergeleitet.***
- **Schulfeste:** *Die Schulhäuser Breitenrain und Spitalacker organisieren Schulfeste diesen Sommer, mit Beteiligung der ER. Information zu den Festen folgt. Kinder sind beteiligt, Eltern werden demnächst schriftlich ermuntert, am jeweiligen Fest mitzuwirken.*
- *Auf Anfrage einer ER betreffend Möglichkeiten, **Erste-Hilfe-Ausbildung** in den Schulen zu organisieren, klärt die Schulleitung sorgfältig Machbarkeit, und Rolle der Schule in diesem Bereich ab.*

Die Elternrats-Sitzung wird mit Dank der Schulleitung geschlossen.

Für das Protokoll: Jacqueline Schmid (ER 5a)